

Mitteilungen des Präsidiums im Akademischen Senat vom 23.06.2021

Hochschulpolitik

- Ein Gespräch auf Leitungsebene mit der BWFGB zu den Ziel- und Leistungsvereinbarungen 2021/22 fand am 31.05.2021 statt. Es konnte ein Verständnis für die unterschiedlichen Vorschläge und in vielen Bereichen auch Einigkeit erreicht werden. Die noch offenen Punkte werden auf Arbeitsebene weiterdiskutiert.
- Die Pandemie-Notverordnung der Bundesregierung wird voraussichtlich nach dem 30.06.2021 nicht verlängert. Der TU-Krisenstab tagt am 29.6. und bereitet eine an die neuen gesetzlichen Regelungen angepasste Dienstanweisung vor.
- Der Jahresbericht des Präsidiums 2020 ist fast fertig und wird im finalen Entwurf an alle Senatsmitglieder verschickt, verbunden mit der Bitte um schriftliche Stellungnahme.
- Die Innenrevision hat die Stipendienvergabe an der TU geprüft. Es gab keine Beanstandungen.
- Das Präsidium wird sich zukünftig noch stärker für den Klimaschutz einsetzen. Als ersten Schritt schlägt das Präsidium daher die Wiederaufnahme der Arbeitsgruppe „Nachhaltigkeit“ vor und freut sich auf die Zusammenarbeit.

Personalia

- Rufabsage des Erstplatzierten und Ruferteilung an den Zweitplatzierten auf die W3-Professur „Leistungselektronische Systeme“ im Studiendekanat Elektrotechnik, Informatik und Mathematik.
- Ruferteilung auf die W3-Professur „Industrialisierung smarterer Werkstoffe“, Studiendekanat Maschinenbau.

Lehre

- Die Prüfungen des Sommersemesters werden analog zum letzten Wintersemester mit Hygienekonzepten durchgeführt. Über Masken- und Testpflicht wird anhand der aktuellen Lage entschieden. Die bestehenden Hygienekonzepte konnten glücklicherweise dank der mithilfe Aller die Weitergabe des COVID19-Virus in den bisherigen Prüfungen verhindern.

- Die individuelle Regelstudienzeit wird für das laufende Sommersemester verlängert.
- Die Durchführung von Orientierungsfahrten ist grundsätzlich wieder möglich. Alle Vorgaben zu Hygieneregeln sind weiterhin zu beachten.
- Johanna Peters wurde für den Hamburger Lehrpreis 2021 nominiert. Die Jury wählte sie aufgrund ihres herausragenden Engagements in der Erstsemester Repetitoriums-Betreuung aus.
- Zwölf Studierende der TU Hamburg wurden Anfang Juni mit dem Jungheinrich-Preis ausgezeichnet. Die Preisverleihung fand aufgrund der Corona-Pandemie digital statt. Einzelheiten zu den Preisträgern: https://intranet.tuhh.de/aktuell/pressemitteilung_einzeln.php?id=13645&Lang=de
- Die Studierenden der Technischen Universität Hamburg Miriam Sonnak und Lennart Wolters wurden für ihre exzellenten Bachelorabschlussnoten, Elnaz Hadjiloo und Leon Mai für ihre hervorragenden Masterarbeiten im Rahmen des Hamburger Bautags 2021 ausgezeichnet. Für ihre Leistungen erhielten sie von der Stiftung des Bauindustrieverbandes Hamburg Schleswig-Holstein eine Fördersumme von insgesamt 4.500 Euro.
- Die Technische Universität Hamburg wurde im Uni-Ranking 2021 des Wirtschaftsmagazins Wirtschaftswoche für das Fach Wirtschaftsingenieurwesen auf Platz sieben und die Informatik auf Platz neun unter den deutschen Universitäten gewählt. Dazu hat die Wirtschaftswoche über 500 Personalverantwortliche von Unternehmen befragt, welche Universitäten und Fachhochschulen die Studierenden am besten für ihre Anforderungen ausbilden.

Forschung

- Ein Forscherteam der Technischen Universität Hamburg um Prof. Smirnova und seine internationalen Partner erhalten den Ralf-Dahrendorf-Preis für den Europäischen Forschungsraum für die kreative Idee, die unterschiedlichsten Alltagsanwendungen von Aerogelen, d.h. von Gelen mit einem sehr hohen Luftanteil, spielerisch erlebbar zu machen. Diese reichen von der Herstellung von Aromastoffen über Wärmedämmung im Bau bis zur Entwicklung von biologisch abbaubaren Pestiziden. Weitere Informationen: https://intranet.tuhh.de/aktuell/pressemitteilung_einzeln.php?id=13659&Lang=de

- Die Forschungsfelder und -themen wurden im ASPF am 2.6.2021 intensiv diskutiert. Die Mitglieder haben dem Konzept grundsätzlich zugestimmt. Die Forschungsthemen werden jetzt von ausgewählten Personen und den Teilnehmerinnen und Teilnehmern formuliert. Auf dieser Basis werden dann die Forschungsfelder geprüft und weiter spezifiziert.
- Das Dokument "Umsetzung der Richtlinien an der TUHH" zur Guten Wissenschaftlichen Praxis wurde dem AS-Beschluss entsprechend geändert:
 - die Angebote für das wissenschaftliche und das wissenschafts-akzessorische Personal wurden getrennt und
 - der Passus zu den Betreuungsvereinbarungen wurde aus dem Dokument gestrichen und um den Satz "Der Diskurs über die Ausgestaltung von Betreuungsvereinbarungen wird im Promotionsausschuss und in den Studiendekanaten geführt" ergänzt.

Die GWP-Webseite wurde aktualisiert und im Bereich Forschung freigegeben.

- Das Abstimmungsergebnis des Umlaufverfahrens im AS hat eine einstimmige Zustimmung zur Nachwahl von Herrn Prof. Wolfgang Hintze als zusätzliches Mitglied in den Berufungsausschuss „3D Fertigung hybrider, multiskaliger Strukturen - vom Nanoteilchen zum Bauteil“ mit Datum vom 11.06.2021 ergeben.

• **Drittmittel:**

Name	Dritt-mittel-geber	Projekt	Betrag €
Prof. Krause	DFG	Kivi - Methode zur Entwicklung von kundenindividuell anpassbaren Produktfamilien auf Grundlage modularer Produktstrukturen	206.000
Prof. Fey	DFG	Methodik, Algorithmen und Umgebung zum Verstehen von Hardware-Beschreibungen	186.000
Prof. Liese	DFG	Überwindung von Limitierungen von L-Threonialdolasen in der Biokatalyse: durch Reaktionstechnik zu hocheffizienten Anwendungen	320.000
Prof. Gescher	DFG	Aufklärung v. notwendigen Elementen zur heterologen Rekonstruktion von	226.000

		extrazellulären Elektronentransferketten	
Prof. Gescher	DFG	Synthetische Entwicklung leitfähiger Biofilmstrukturen in dem γ - Proteobakterium Shewanella	214.000
Prof. Heinrich	DFG	Dynamisches Fließschemasimulation für Feststoffprozesse	348.000
Prof. Grabe	DFG	Traglaststeigerung von geotechnischen Konstruktionen durch Scherfugenverfestigung	206.000
Prof. Grabe	DFG	Numerische Modellierung von wasserstrahlinduzierter Erosion in gesättigtem Sand	315.500
Prof. Hintze	BMWi	Entwicklung einer neuartigen kombinierten Werkzeugaufnahme	220.000
Prof. Gollnick	BMWi	Meteorologische Einflüsse auf die Betriebsfähigkeit regionaler luftgestützter Mobilitätskonzepte	247.000
Prof. Smarsly	BMBF	Ontologien für die dezentrale Erfassung von mehrskaligen statischen und zyklischen Kennwerten von additiv gefertigten Stahlstrukturen aus Experiment und Simulation	314.000

Gesamt: 2.802.500 Euro

Termine

Künftige:

- Am 28.07.2021 entfällt die Sitzung des Akademischen Senats.

Gewesene:

- Pressekonferenz der Senatorin Katharina Fegebank am 07.06.2021 an der TU zur Einwerbung des Projektes „Hochschullehre durch Digitalisierung stärken“. Weitere Informationen:
https://intranet.tuhh.de/aktuell/pressemitteilung_einzeln.php?id=13650&Lang=de
- Sitzung des Haushalts- und Planungsausschusses am 15.06.2021
- Sitzung des Hochschulrates am 21.06.21
- Das Kolloquium des Studiendekanats Elektrotechnik, Informatik, Mathematik am 01.06.2021 war mit rund 120 Teilnehmerinnen und Teilnehmern gut besucht.